



# Ökumenischer Religionslehrtag

PTI

## Tod und Trauer in der Schule



© Thommy Weisz / pixelio.de

Samstag, 30. März 2019  
Magdeburg

**Termin:** Samstag, 30.03.2019 (9.00 Uhr – 15.00 Uhr)

**Tagungsort:**  
Roncalli-Haus,  
Max-Josef-Metzger-Str. 12/13, 39104 Magdeburg

**Leitung:**  
Dr. Ekkehard Steinhäuser, PTI der EKM und der ELKA  
und  
Peter Brause, Edith-Stein-Schulstiftung des Bistums  
Magdeburg

**Genehmigungsnummer**  
für staatliche Lehrkräfte in Sachsen-Anhalt:  
WTE 2019-064-11

**Anmeldeschluss:** 12. März 2019

**Wichtig für alle:**  
Bitte schicken Sie in jedem Fall das Anmeldefor-  
mular an das PTI bzw. melden Sie sich telefonisch  
(039452/94302), per Fax (039452/94311) oder  
per mail (Annette.Anacker@ekmd.de) an.

[www.pti-mitteldeutschland.de](http://www.pti-mitteldeutschland.de)



EVANGELISCHE KIRCHE  
IN MITTELDEUTSCHLAND



**EDITH-STEIN-SCHULSTIFTUNG**  
des Bistums Magdeburg



Pädagogisch-Theologisches Institut

**Ich melde mich zum Ökumenischen Religionslehrtag am 30. März 2019 in Magdeburg verbindlich an.**

Name, Vorname:

Straße/Nr.:

PLZ/Wohnort:

Telefon:

e-mail:

Ich bin: (Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ergänzen)

Lehrer\*in in Sachsen-Anhalt

kirchliche Mitarbeiter\*in

Ich unterrichte an folgender Schule:

Lehrerinnen und Lehrer melden sich bitte zusätzlich mit den üblichen Formularen auf dem Dienstweg an.

Datum:

Unterschrift:

**Geplanter Ablauf:**

- 9.00 Anmeldung / Begrüßungskaffee im Roncalli-Haus
- 9.30 Segnungsgottesdienst mit Bischof Dr. Gerhard Feige, Regionalbischof Christoph Hackbeil und Kirchenpräsident Joachim Liebig  
Ort: Kirche St. Sebastian
- 10.30 Smalltalk mit Kaffee im Roncalli-Haus
- 11.00 Workshops I
- 12.30 Mittagspause – Mittagessen im Chaplin
- 13.30 Workshops II
- 15.00 Reisesegen

Folgende **Workshops** werden jeweils in beiden Workshop-Phasen angeboten, die Einteilung erfolgt während des Lehrertages:

1. Abschied nehmen lernen. Tod und Sterben im RU in der Grundschule (Sabine Blaszczyk, PTI)
2. Vom Friedhof zur digitalen Trauerkultur – Wie verändern moderne Medien unseren Umgang mit Tod und Trauer? (Claudia Brand, Medienzentrum der EKM)
3. Notfall-Seelsorge in der Schule im akuten Notfall (Thea Ilse, Landespolizeiseelsorgerin)
4. Wenn der Tod in die Schule kommt. Vom seelsorgerlichen Umgang mit Tod und Trauer in der Schule (Dr. Eveline Trowitzsch, PTI)
5. Das Ende ist nicht das Ende. Todesdeutungen im Horizont von Lebensentwürfen reflektieren. Ein Angebot für den RU in der Sek 1 (Andreas Ziemer, PTI)
6. Notfall- u. Krisenintervention als Handlungsfeld von Schulpastoral (P. Michael Stern, O.Präm.)
7. Rituale der Bewältigung von Trauer und Tod im Kontext der Schulgemeinschaft (Br. Clemens Wagner, OFM)

Der Ökumenische Religionslehrer\*innentag in Sachsen-Anhalt steht unter der Überschrift „Tod und Trauer in der Schule“. Es kommt im Schulalltag immer wieder zu Todesfällen, die einen Teil des Systems oder aber auch die ganze Schule betreffen und betroffen machen. Dadurch entstehen viele Fragen und Unsicherheiten. Umsichtiges und rasches Handeln ist gefordert. Außerdem wird das Thema „Tod und Trauer“ von den Lehr- und Bildungsplänen aufgegriffen und vielfach in verschiedenen Klassenstufen kompetenzorientiert unterrichtet.

Deshalb beleuchtet der Religionslehrer\*innentag das Thema nicht nur theoretisch, sondern widmet sich der Herausforderung des Schulalltags auf ganz praktische Weise. Wer im System Schule von „Tod und Trauer“ betroffen ist, benötigt eine besondere Fähigkeit, mit der eigenen Betroffenheit umzugehen und für die Schüler\*innen und Kolleg\*innen ein hilfreiche/r und reflektierte/r Gesprächspartner\*in zu sein. Gerade für Kinder- und Jugendliche sind erste Todes- und Trauererfahrungen ein einschneidendes Erlebnis. Sie sind verletzlicher und ihnen fehlt oft die Sprach- und Handlungsfähigkeit, damit umzugehen. Daher spielt die Schule eine wichtige Rolle bei der Heranführung und Auseinandersetzung mit dem Thema und trägt wesentlich dazu bei, die Schüler zu einer verantwortlichen und handlungsfähigen Persönlichkeit zu entwickeln.

Der Tag umfasst Workshops zu Unterrichtseinheiten zum Thema für unterschiedliche Schulformen, aber auch zur Schulseelsorge. Zentral sind der Gedankenaustausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Horizont eigener Erfahrungen und das Gespräch mit Expertinnen und Experten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Herzliche Grüße aus dem Pädagogisch-Theologischen Institut und der Edith-Stein-Schulstiftung

*Dr. Ekkehard Steinhäuser und Peter Brause*